

## Merkblatt

### Pflanzverbot und Empfehlung für Feuerbrandwirtspflanzen

#### Gesamtschweizerisches Verbot

Die Einfuhr, die Produktion und das Inverkehrbringen von Cotoneaster ssp. und Photinia davidiana und Photinia nussia (Stranvaesia) ist untersagt (PGesV-WBF-UVEK, SR 916.201).



① Cot. dammeri

#### Cotoneaster (Stein-, Felsen- oder Zwergmispel)

- betrifft **alle** Cotoneaster
- wechselständige Blätter
- haben ungeteilte Blätter mit glatten Rändern



② Cot. horizontalis



③ Photinia davidiana

#### Stranvaesia / Photinia davidiana (Lorbeermispel)

- Strauch, 2-3 m hoch
- wintergrün, Blätter lanzettlich, bis 12 cm lang, im Herbst rötlich verfärbt
- spät blühend, weisse Blüten in Doldentrauben
- rote Früchte ab Sept.



④ Photinia davidiana

#### Empfehlung Pflanzverzicht für «Gebiete mit geringer Prävalenz»

Gemäss PGesV-WBF-UVEK, SR 916.201, Art. 6 kann der Kanton in Absprache mit dem Bundesamt für Landwirtschaft Gebiete ausscheiden, in denen die Häufigkeit (=Prävalenz) von Feuerbrand gering gehalten werden soll. Damit sollen Erwerbsobstanlagen und wertvolle Hochstammbäume vor Feuerbrand geschützt werden. Das Auftreten von Feuerbrand kann in diesen Gebieten reduziert werden, wenn folgende anfällige Feuerbrand - Wirtspflanzen nicht gepflanzt werden: Crataegus ssp., Sorbus aria, Pyracantha, Chaenomeles, Quitten sowie hoch anfällige Birnensorten (Gelbmöster, Egnacher Mostbirne, Grünmöster) und Apfelsorten (Blauacher Wädenswil). Die Gebiete mit geringer Prävalenz können unter [www.lawa.lu.ch](http://www.lawa.lu.ch) (→Landwirtschaft →Geoportal) eingesehen werden.



⑤ Crataegus monogynae

#### Crataegus-Arten & -sorten (Weissdorn, Rotdorn, Hahndorn)

- Strauch, z.T. auch als Baum gezogen
- Blätter gelappt oder gesägt
- Blüten meistens weiss, selten rot
- rote Früchte



⑥ Crataegus lavalleyi



⑦ Sorbus aria

#### Sorbus aria (Mehlbeere)

- Strauch oder bis 15 m hoher Baum
- Blätter einfach oder doppelt gesägt, unterseits filzig behaart



⑧ Sorbus aria





### Pyracantha (Feuerdorn)

- Strauch, bis 4 m hoch
- immergrün
- gekerbter Blattrand
- ca 3 cm lange Dornen
- spät blühend, sehr dichte, weisse kleine Blüten
- orange bis rote Früchte



### Chaenomeles (Feuerbusch, Scheinquitte)

- Strauch, bis 2 m hoch
- sommergrün
- mit Dornen
- früh blühend, orange bis dunkelrote Blüten
- harte, quittenartige Früchte, 4-5 cm Ø (Holzapfel)



### anfällige Obstsorten und -arten

- alle Quittenarten/ -sorten
- Birnen: Gelbmöstler, Egnacher Mostbirne, Grünmöstler
- Apfel: Blauacher Wädenswil



Bildernachweis: Heinrich Hebeisen, Iawa, Hohenrain ①②③⑤⑥⑦⑧⑨⑩⑪⑬⑭, Agroscope ACW Wädenswil ⑫, Web ④

## Feuerbrand-Wirtspflanzen

### Kernobst

- Cydonia (Quitte), inkl. Zierformen <sup>2)</sup>
- Malus (Apfel), inkl. Zierformen
- Pyrus (Birne), inkl. Zierformen

### Wildgehölze

- Amelanchier (Felsenbirne)
- Crataegus (Weissdorn, Rotdorn, Hahnendorn) <sup>2)</sup>
- Sorbus aria (Mehlbeere) <sup>2)</sup>
- Sorbus aucuparia (Vogelbeere / Eberesche)
- Sorbus domestica (Speierling)
- Sorbus intermedia (Schwedische Mehlbeere)
- Sorbus torminalis (Elsbeere)

### Ziergehölze

- Chaenomeles (Scheinquitte, Feuerbusch) <sup>2)</sup>
- Cotoneaster (Stein-, Felsen- oder Zwergmispel) <sup>1)</sup>
- Eriobotrya (Wollmispel)
- Mespilus (Mispel)
- Photinia (Stranvaesia) davidiana (Stranvaesie, Lorbeermispel) <sup>1)</sup>
- Pyracantha (Feuerdorn) <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> Verbot in der ganzen Schweiz

<sup>2)</sup> Dringende Empfehlung Pflanzverzicht in Gebieten mit geringer Prävalenz Kt. LU

<sup>3)</sup> Empfehlung: Verzicht in Gebieten mit geringer Prävalenz Kt. LU

### Direktkontakt:

Heinrich Hebeisen, Pflanzenschutz, Tel. 041 228 30 81, [heinrich.hebeisen@edulu.ch](mailto:heinrich.hebeisen@edulu.ch)



Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement  
**Landwirtschaft und Wald (Iawa)**  
**Spezialkulturen und Pflanzenschutz**  
 c/o BBZN Hohenrain  
 Sennweidstrasse 35  
 6276 Hohenrain

Telefon 041 228 30 70  
 Iawa.lu.ch  
 © Iawa Mai 2020